

Die Überschriften der einzelnen Abschnitte entsprechen, wenn nicht durch eckige Klammern gekennzeichnet, den von Fritz Meier auf den einzelnen Blättern verzeichneten Kopftiteln. Nota bene: arabische und persische Ausdrücke können sowohl in wissenschaftlicher Umschrift als auch in deutscher Wiedergabe vorkommen (šī'a und Schia, Mohammed und Muḥammad).

Signatur: **NL 0323 : D 1.1.15.5**
Titel: Taṣliya im Ritual
Umfang: 144 Bl. ; A4
Dokumentart: Typoskript
Bemerkung: Enthält Belege für die Segenssprechung auf Mohammed (Taṣliya) in den rituellen Handlungen.

taṣliya im Ritual

taṣliya beim Gebetsruf

[Übersetzungen aus Murādī: Silk ad-durar; u.a.], 6

der Gebetsrufer vom Minarett nach dem Gebetsruf der Nacht auf den Freitag, 1

der Gebetsrufer vor dem Morgengebet, 1

Gedichte, 1

[taṣliya fehlt], 1

gegen taṣliya beim Gebetsruf, 2

beim Hören des Gebetsrufs, 2

Küssen der Daumennägel [Übersetzung aus Zāhir Šāh Miyān b. 'Abdal'azīm

Miyān Madyan (?): Ḍiyā' aṣ-ṣudūr li-munkir at-tawassul bi-ahl al-qubūr], 2

auf die iqāma, 1

taṣliya bei der Waschung [Übersetzung aus Abū Ḥafṣ 'Umar as-Suhrawardī: 'Awārif al-ma'ārif; u.a.], 1

taṣliya im Ritualgebet

[Belegstellen], 3

tašahhud [Übersetzungen aus Muḥammad as-Sanūsī: Buḡyat al-maqāsid; Bārīzī:

Tawṭīq 'urā l-īmān (Hs Sprenger 127a); Qāḍī 'Iyāḍ: Šifā'; u.a.], 6

taṣliya im Ritualgebet strittig, 1

auf 'Alīden, 1

taṣliya vor und nach dem Ritualgebet

auf 'Alīden nach dem Ritualgebet, 1

nach dem privaten und nach dem offiziellen Morgengebet, 1

vor dem Ritualgebet, zusätzlich, 1

beim Ritualgebet, zusätzlich, 1

nach dem Ritualgebet, zusätzlich, 1

als Ritus zusätzlichen Gottesdienstes, 1

Litanei nach Koranlesung zusätzlich zum Ritualgebet, 1

im zusätzlichen Ritualgebet, 1

Zusatzlitanei nach dem Ritualgebet, 1

Fotokopie: Les inscriptions arabes de Tlemcen in: Revue africaine IV, 1860,

241-251, 6

keine taşliya zusätzlich zum Ritualgebet, 1

taşliya in Gebetsformel, 1

taşliya bei Moschee, beim Betreten, beim Verlassen der Moschee, 4

taşliya im Freitagsgottesdienst

der salām vor dem Freitagsgottesdienst und das ḥatm aṣ-ṣalāt nachher, 3

vor Eintritt des Freitagspredigers und vor Beginn der Predigt, 1

beim Eintritt des Vorbeters in die Moschee, 1

bei Eintritt des Predigers durch den Gebetsrufer, 1

beim Besteigen der Kanzel, 1

in der Freitagspredigt und in Ansprachen von der Kanzel, 13

taşliya des Volks

in der Freitagspredigt, 1

am Schluss der Freitagspredigt, 1

nach dem Freitagsgebet, 2

[taşliya in Nachtgebeten]

in der Standbitte der tarāwīḥ, 1

nach den tarāwīḥ, 1

beim Nachtgesang im Ramaḍān, 1

taşliya als Störungsfeuer gegen Nichtmuslime, 25

taşliya und Pilgerfahrt

in der Vorbereitung, 1

bei der Abreise der Mekkarawane in Fes und unterwegs, 1

der Begleiter auf dem Abmarsch, 1

[Belegstellen], 4

beim ‘Arafatag, 1

am Opferfest, 1

beim Einzug des Meldeboten, 1

unterwegs nach Medina, 1

bei Ankunft in Medina, 1

beim Betreten der Profetenmoschee, 1

beim Besuch des Profetengrabs in Medina, 1

als Gebetsmühle am Grab des Profeten, 1

in der Ermahnungspredigt in Medina, 1

taşliya beim Geburtsritual

am mawlid unanfechtbar, 1

[brauchtümlich], 1

mit Sinnentfremdung, 1

beim Gebären, 1

taşliya bei der Heirat, 3

taşliya im Totenritual

vor dem Tod, 2

[Übersetzungen aus Muḥammad Ḥusayn-i Tasbīḥī: Rasm-i qul u dastārbandī dar Pākistān in: Hunar u Mardum 171; u.a.], 6

im Ritual der Grabwache, 1

bei Beerdigung, 2
in Grabriten bei regelmässigen Koranlesungen, 1
Fotokopie Max van Berchem: Matériaux pour un corpus, 2, 1909, 114-121, 4
tašliya und Ramaḍān, 3